

Hitchcock-Thriller von der „Palette“ „Rebecca“ in der „Goldenen Rose“

Schlesheimer. (1939) „Rebecca“ von Daphne du Maurier hat die Theatergruppe „Palette“ inszeniert, die schon seit über 15 Jahren zusammen Theater spielt und sich aus einer breiten Mischung von Schauspielern zusammensetzt. Viele davon sind Schlesheimer.

Man setzt die „Palette“ dem Thriller, dem Hitchcock-Oscar-premiert verfilmte, auch in der Werkstatt, und zwar im Gasthaus „Goldene Rose“. Rebecca, die erste Ehefrau von Maxim de Winter, lebt auch ein Jahr nach ihrem Tod in der Erinnerung vieler Menschen fort. Dann bringt de Winter eine junge, sehr sympathische zweite Ehefrau ins Haus. Die Hauskammerin will die neue Herrin schnell vertreiben. Zudem kommen Missetaten an den Unfalltod Rebecca zum Vorschein.

- INPO „Rebecca“ am Samstag, 21. Januar um 20 Uhr und am Sonntag, 23. Januar um 17 Uhr in der „Goldenen Rose“. Karten zu zwei Euro, ermöglicht sieben Euro, an der Abendkasse, Reservierungen in der ENG-Geschäftsstelle, im Buchladen Colibri, in der „Goldenen Rose“ oder telefonisch unter 0 82 83 / 40 30 348.